

Brand eines Reihenhauses

Finthen , Sonntag, 02.07.2017, 12:39 Uhr - Zu einem Brand in einem Einfamilien-Reihenhaus kam es am Sonntag zur Mittagszeit in Finten. Der 84-jährige alleinige Hausbewohner kochte auf seinem Herd Kartoffeln, ließ diese unbeaufsichtigt und ging vor das Haus. Dort hörte er einen Knall aus dem Haus und begab sich umgehend wieder in die Küche. Er musste feststellen, dass ein ebenfalls auf dem Kochfeld stehenden ausgeschalteter Toaster Feuer gefangen hatte und das Feuer bereits auf die Dunstabzugshaube übergegriffen hatte. Ein Löschversuch mittels Feuerlöscher misslang. Auch zur Hilfe geeilte Nachbarn konnten das Feuer mit Gartenschlauch und Wassereimer nicht mehr stoppen, sodass das Löschen durch die Feuerwehr erfolgen musste. Am zunächst nicht mehr bewohnbaren Haus entstand Sachschaden von etwa 30.000 Euro. Verletzt wurde glücklicherweise niemand.

Geschwindigkeitsmessung

Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring, 02.07.2017, 11:30 Uhr - 15:30 Uhr - (fm) Kräfte des Polizeipräsidiums Westhessen führten gestern Mittag eine vierstündige Geschwindigkeitsmessung durch - 107 Mal hat es dabei "geblitzt", 50 km/h sind an dieser Stelle erlaubt. In dem Zeitraum von 11:30 Uhr bis 15:30 Uhr passierten 2563 Fahrzeuge die Kontrollstelle, die auf Grund des hohen Fußgänger- und Fahrradaufkommens in der Nähe zum Hainerberg, und dem dort stattfindenden Deutsch-Amerikanischen Freundschaftsfest, errichtet wurde. Insgesamt mussten 107 Geschwindigkeitsverstöße festgestellt werden. Davon bewegten sich 94 im Bereich der Geschwindigkeitsüberschreitung bis 20 km/h, 11 Fälle lagen im Bereich von 21 km/h bis 30 km/h. In zwei Fällen waren die Fahrzeugführer so schnell, dass Fahrverbote verhängt werden: Ein Fahrzeugführer wurde mit 89km/h ein anderer sogar mit 105 km/h (Toleranzen jeweils berücksichtigt), gemessen.

Personalien verweigert und beleidigt

Wiesbaden, New-York-Straße, 02.07.2017, 0:30 Uhr - (He) Am Sonntag, gegen 00:30 Uhr wehrte sich ein 22-Jähriger Wiesbadener gegen die Feststellung seiner Personalien, verweigerte die Herausgabe seiner Ausweisdokumente und beleidigte und bedrohte in der Folge die eingesetzten Polizeibeamtinnen und Beamten auf das Übelste. Als der Wiesbadener das Gelände eines kurz zuvor beendeten Volksfestes im Bereich der New-York-Straße

verlassen sollte, kam es zunächst zu Diskussionen mit dem eingesetzten Sicherheitsdienst. Auch gegenüber der hinzugerufenen Polizei verhielt sich der junge Mann, nach Angaben der Beamten, unflätig, beleidigend und aggressiv. Als er eine Personalienfeststellung verweigerte, sollte er mit zur Dienststelle genommen werden. Hiergegen sperrte er sich und bedrohte die eingesetzten Beamten, sodass ihm Handfesseln angelegt werden mussten. Zur Verhinderung weiterer Straftaten und zur Ausnüchterung wurde der Wiesbadener in das Polizeigewahrsam eingeliefert.

PKW ausgebrannt

Dotzheim, Aunelstraße, 02.07.2017, 23:45 Uhr - (He) Gestern Abend brannte ein in der Aunelstraße in Dotzheim abgestellter BMW und wurde hierbei stark beschädigt. Es entstand ein Schaden von circa 15.000 Euro. Gegen 23:45 Uhr wurde das Feuer festgestellt und Feuerwehr und Polizei verständigt. Die Feuerwehr hatte den Brand schnell unter Kontrolle, ein davor geparktes Fahrzeug wurde jedoch in Mitleidenschaft gezogen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann Brandstiftung nicht ausgeschlossen werden. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.